[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/181763 vom 27.04.2024]

Objekt:	Damaskos
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18259182

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Otacilia Severa mit Diadem in der Brustansicht auf einer Mondsichel nach r.
Rückseite: Herakles steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. In seinem l. Arm hält er Keule und Löwenfell, der r. Arm ist auf ein vor ihm stehendes Feldzeichen (vexillum) gelegt. Im l. F. oben ein Widderkopf.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 13.85 g; Durchmesser: 29 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	244-248 n. Chr.
	wer	
	wo	Damaskus
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcia Otacilia Severa (300-248)
	wo	

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gebrauchsgegenstand
- Halbgott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Sesterz
- Stadt

Literatur

- F. de Saulcy, Numismatique de la Terre Sainte (1874) 48 Nr. 12 (Rs. Herakles mit Vexillum). Vgl. SNG München Nr. 1019 (dort auf der Vs. Philippus I. und II.).
- M. Rosenberger, The coinage of Eastern Palestine (1978) 30 Nr. 48 (ebenso)..